RP ONLINE

0 später lesen

20. April 2018 | 00.00 Uhr

Gelderland

Die Gesamtschule in der Diskussion

Gelderland. Die unabhängigen Wählergruppierungen melden sich zu Wort.

Die unabhängigen Wählergruppierungen aus Kerken, Straelen, Wachtendonk, Geldern und Wankum haben eine gemeinsame Erklärung zum Thema "Gesamtschule in Geldern" abgegeben. Im Einzelnen sind die Gruppierungen die Bürgervereinigung Kerken (BVK), Freie Wähler - Bürger für Straelen, Wachtendonker Bürgerverein (WBV), Bürger in Geldern (BiG) und die Wankumer Wählergemeinschaft (WWG). Sie entwerfen darin keinen Lösungsansatz für das aktuelle Problem, fordern aber eine Neuauflage des gemeinsamen Schulentwicklungsplans für den Südkreis Kleve.

Hintergrund ist die Diskussion um die Frage, wie groß die neue Gesamtschule in Geldern werden darf. Wenn sie mit sechs Eingangsklassen gegründet werden darf, können alle Schüler aufgenommen werden, die sich angemeldet haben. Werden nur fünf Eingangsklassen gestattet, müssen Kinder abgelehnt werden. Bislang wehren sich die Gemeinden Straelen und Wachtendonk gegen die Sechszügigkeit.

WERBUNG

"Oftmals ist es für die Kinder und Eltern eine Art ‚Glücksspiel' auf welche weiterführende Schule die Viertklässler nach den Sommerferien wechseln", bemängeln die Organisationen in ihrer gemeinsamen Erklärung. "Aktuell warten die Schüler die sich in Geldern auf der Gesamtschule angemeldet haben, bereits seit Mitte Februar auf eine Zu- oder Absage."

"Es bringt uns nicht weiter, die Schuld bei den Nachbarkommunen zu suchen", urteilt Patricia Gerlings-Hellmanns von der Bürgervereinigung Kerken. Man brauche ein gemeinsames Konzept, das auf Dauer funktioniere und durch das möglichst alle Schulstandorte im Südkreis langfristig erhalten blieben. "Daher fordern wir die Bürgermeister des Südkreises auf, zusammen nach einer langfristigen Lösung zu suchen und den gemeinsamen Schulentwicklungsplan von 2011 zu überarbeiten oder neu aufzustellen", so Stephan Heintze von den Freien Wählern in Straelen.

(szf)

http://www.rp-online.de/nrw/staedte/geldern/die-gesamtschule-in-der-diskussion-aid-1.7526079

© RP Digital | Alle Rechte vorbehalten.

Abo/Service | ePaper/RP-App | Anzeige aufgeben Schlagzeilen | Digitale Prospekte | RP Trauer | RP-Wirtschaftsforum | Spiele | weitere »

RP ONLINE
20. APRIL 2018

Suchbegriff eingeben

anmelden

NRW POLITIK WIRTSCHAFT SPORT KULTUR PANORAMA REISEN DIGITAL MEHR...



Jetzt Ford Umweltbonus sichern!
Die Ford Umwelt-Offensive: Alten Diesel gegen neuen Pkw mit EcoBoost-Motor tauschen und sparen!

GGEW
WIR SIND ENERGIE.

TESLA WOCHENENDE GEWINNEN!
Nehmen Sie am Voting der GGEW AG zur Wahl der diesjährigen Werbegesichter teil.



Unglaublicher Trick beim Wohnungsverkauf
Kaum zu glauben: Mit diesem Trick verkaufen Sie Ihre Wohnung zum Höchstpreis!

ANZEIGE

2 später lesen

"Kein Platz für Antisemitismus"

NRW will stärkeren Schutz für Juden prüfen



96% fallen bei diesem Test durch.
Wie viele Quadrate siehst du?



4
5
7

Jetzt mitmachen und einen
500€ Amazon Gutschein gewinnen!

Direkt zu

Düsseldorf | Neuss | Mönchengladbach | Krefeld | Duisburg | Leverkusen | Solingen | Meerbusch | Alle Städte